

Ressort: Politik

Schünemann: Ablehnung des DFL-Sicherheitskonzepts nicht akzeptabel

Hannover, 11.12.2012, 14:07 Uhr

GDN - Der niedersächsische Innenminister Uwe Schünemann (CDU) ist davon überzeugt, dass das Sicherheitskonzept der Deutschen Fußball Liga (DFL) morgen beschlossen wird. "Alles andere wäre nicht zu akzeptieren", sagte er im TV-Sender "Phoenix".

"Wenn die Liga nicht geschlossen steht, ist klar, dass wir mehr Polizei einsetzen müssen. Das werden wir dann auch in Rechnung stellen." Einen "Sicherheits-Euro", den der hessische Ministerpräsident Volker Bouffier (CDU) vorgeschlagen hatte, lehnt Schünemann ab. "Davon halte ich wenig. Wir sollten uns nicht in irgendwelche Preiskalkulationen von Vereinen einmischen. Wichtig ist, dass man in Sicherheit investiert. Wie sie das dann bezahlen, ist Sache der Vereine." Schünemann forderte den Einsatz modernster Videotechnik.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-3958/schuenemann-ablehnung-des-dfl-sicherheitskonzepts-nicht-akzeptabel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com